

Studium generale jetzt im Audimax

Vorlesungsreihe zu „Rausch und Rauschen“ startet morgen an der Universität

VON MICHAEL HOLLINDE

Die öffentliche Vorlesungsreihe „Studium generale“ startet morgen am Donnerstag, 12. November, in die „neue Saison“. Und zwar mit vier Neuerungen: So hat – erstens – Prof. Detlef Kömpf nach fünf Jahren aus Altersgründen die konzeptionelle Leitung der Reihe an Prof. Cornelius Borck abgegeben. „So ein Amt übernimmt man doch gern“, kommentiert der Direktor des Instituts für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung an der Universität seinen neuen Aufgabenbereich. Und nennt gleich die nächste Neuerung: „Wir ziehen um – vom Zentralklinikum ins neue Hörsaalzentrum, ins Audimax. Dieses ist einfach wunderbar für solche Veranstaltungen geeignet.“

Erst durch diesen Umzug würde auch die dritte Neuerung möglich. „Denn der neue Ort hat ein schönes Foyer und schafft damit die Möglichkeit, sich im Anschluss an

Vortrag und Diskussion bei einem Glas Wein, Saft oder Wasser mit Referenten und Veranstaltern auszutauschen.“ Bei der Organisation dieses geselligen Beisammenseins hat der Hochschulprofessor übrigens den

Nachwuchs mit ins Boot geholt. Die studentische Initiative „365 Tage für die Hochschulbibliothek“ wird in diesem Semester das Catering bewerkstelligen und mit dem Verkaufserlös die akademischen Buch-Bestände modernisieren.

Neu ist natürlich auch der Semestertitel. So lautet das den vier Vorlesungen übergeordnete Thema „Rausch und Rauschen“. Dazu Cornelius Borck: „Angestoßen wurde das Thema natürlich durch ‚20 Jahre Mauerfall‘. Allerdings wollen wir es inhaltlich viel weiter fassen, was durch unsere Referenten-Auswahl deutlich wird. Eine Historikerin, eine Religionswissenschaftlerin, ein Radio-Macher sowie ein Musikwissenschaftler werden uns ganz unterschiedliche Aspekte präsentieren.“ Mit „Grenzenlos – Tage im November“ und Dr. Karen Meyer-Rebentisch aus Lübeck geht es morgen los, und zwar ab 19.15 Uhr, der einzigen Konstante beim Studium generale.



Mit diesem Plakat wird für die Vorlesungsreihe geworben.